

Herren Kreisliga C Gr. 1

TSV Untergröningen II : TSV Hüttlingen IV
Samstag, 02.10.2021, 19:00 Uhr

Feichtenbeiner fixiert zwei Punkte für den TSV Hüttlingen IV

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TSV Hüttlingen IV im Spiel der Herren Kreisliga C Gr. 1 beim TSV Untergröningen II beschreiben, der nach 3 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Samstagabend mit einem Ersatzspieler bestritten. Das Satzverhältnis von 28:12 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf.

Los ging es mit den Doppeln. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Kocbinar / Schober bei ihrer Vier-Satz-Niederlage gegen Feichtenbeiner / Kling dann doch niedergedrungen worden. Nur einen Satzserfolg verbuchten am Nachbartisch Wolf / Trompisch bei ihrer Niederlage gegen Rupp / Fürst. 2:11, 11:4, 5:11, 11:7, 8:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Hägele / Riek und Haas / Korvin am Tisch die Schläger kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Nach den anfänglichen Spielen gingen nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 0:3 an den Tisch. Zu wenig spielerische Mittel hatte Yeliz Kocbinar letztlich parat, um Silke Feichtenbeiner ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 4:11, 6:11, 9:11. Es war ein langes Spiel, bis Sascha Wolf seine 2:3-Niederlage gegen Thomas Rupp hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an das Gastteam. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an den Tisch. Zu wenig spielerische Mittel hatte Klaus Hägele letztlich auf Lager, um Micha Kling ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 11:13, 4:11, 6:11. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dieter Haas wurden Alfred Schober ganz klar die Grenzen aufgezeigt. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:7 an den Tisch. Wenig Gegenwehr bekam Erhard Trompisch im Anschluss beim 12:10, 11:4, 11:4 von Ralf Korvin. Völlig ungefährdet war daraufhin der Sieg von Paul Riek gegen Joachim Fürst nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:2, 9:11, 11:6 nicht verloren. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspielerinnen in die Box. Keine Chancen hatte indessen danach Yeliz Kocbinar beim 0:3 gegen ihre Kontrahentin Thomas Rupp. Zu wenig spielerische Mittel hatte Sascha Wolf letztlich auf Lager, um Silke Feichtenbeiner ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 7:11, 6:11, 8:11. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Untergröningen II nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Westhausen II am 09.10.2021 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TSV Hüttlingen IV wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen die Aalener Sportallianz III am 09.10.2021 an den Erfolg anzuknüpfen.

Punkte:

TSV Untergröningen II

Doppel: Kocbinar / Schober (0), Wolf / Trompisch (0), Hägele / Riek (0)

Einzel: Y. Kocbinar (0), S. Wolf (0), K. Hägele (0), A. Schober (0), E. Trompisch (1), P. Riek (1)

TSV Hüttlingen IV

Doppel: Rupp / Fürst (1), Feichtenbeiner / Kling (1), Haas / Korvin (1)

Einzel: T. Rupp (2), S. Feichtenbeiner (2), D. Haas (1), M. Kling (1), J. Fürst (0), R. Korvin (0)